

Inhaltsverzeichnis.

I. Beschluß der Bürgerschaft vom 9. November 1910	S. 1307.
II. Mitteilung des Senats vom 11. November 1910:	
1. Neubau eines pathologischen Instituts der Krankenanstalt	" 1309.
2. Ankauf von Grundstücken in Schwachhausen	" 1309.
3. Ankauf eines Grundstücks bei der Glücksburgerstraße	" 1309.
4. Ankauf von Grundstücken in Gröpelingen	" 1309.
5. Ankauf von Grundstücken an der Heidbergstraße	" 1310.
6. Nachbewilligungen	" 1310.
7. Dingliche Sicherung der Bauforderungen	" 1311.

Beschuß der Bürgerschaft

vom 9. November 1910.

1. Verfahren bei Erteilung von Wirtschaftskonzessionen.

Die Bürgerschaft verweist die Vorlage nebst der Eingabe der Wirtevereine vom September 1910, der Petition des Bremer Zentralverbandes zur Bekämpfung des Alkoholismus und anderer Vereine vom 31. Oktober d. J. und den in der Bürgerschaft gestellten Anträgen zur Prüfung und Berichterstattung an eine Kommission von neun Mitgliedern, der sie auch den Auftrag erteilt, zu prüfen, ob die Bedürfnisfrage ganz zu beseitigen sei.

2. Jahresbericht der Deputation für Häfen und Eisenbahnen.

Die Bürgerschaft nimmt den Bericht dankend entgegen.

3. Neubau eines pathologischen Instituts der Krankenanstalt.

Die Bürgerschaft genehmigt das vorgelegte Projekt (Verhdlg. S. 1182) und bewilligt zu seiner Ausführung weitere 64 700 M auf das Budget des Rechnungsjahres 1911; sie ermächtigt die Baudeputation, Abteilung Hochbau, unerhebliche Änderungen, die sich während der Bauausführung als erwünscht herausstellen, ohne die Kosten zu erhöhen, im Einvernehmen mit der Deputation für die Krankenanstalt vorzunehmen.

4. Industrie- und Handelshafen.

Die Bürgerschaft genehmigt den vorgelegten Gesetzentwurf (Verhdlg. S. 1187) mit der Maßgabe, daß nach der Überschrift das Wort „Oktober“ und in dem Entwurfe die Worte „vom 16. Juli 1895“ gestrichen werden.

5. Ankauf von Grundstücken in Schwachhausen.

Die Bürgerschaft genehmigt den mit Frau Solte Witwe geschlossenen Vertrag (Verhdlg. S. 1188) und bewilligt den Kaufpreis mit M 55 059 sowie für Kosten und Abgaben " 641

insgesamt... M 55 700

auf das Budget für Außerordentliche Verwendungen, Fond Ankauf von Grundstücken, nach.

6. Erwerb der zur Verbreiterung der Elsasserstraße zwischen Hagenauerstraße und Meherstraße erforderlichen Grundflächen.

Die Bürgerschaft beschließt die Enteignung der im vorgelegten Lageplane (Verhdlgn. S. 1189) rot angelegten Teile der Grundstücke, Katasterbezeichnung 50, 208 B b, 209 A, 233 B und 233 A.

7. Ankauf eines Grundstücks bei der Glücksburgerstraße.

Die Bürgerschaft genehmigt den vorgelegten Vertrag mit dem Zimmermeister Harjes (Verhdlgn. S. 1201) und bewilligt den Kaufpreis mit M 725
sowie an Kosten und Abgaben " 75
insgesamt . . . M 800

auf das Budget für Außerordentliche Verwendungen, Fond Ankauf von Grundstücken, nach.

8. Ankauf von Grundstücken in Gröpelingen.

Die Bürgerschaft genehmigt den vorgelegten Vertrag mit dem Landwirt Köhler (Verhdlgn. S. 1202) und bewilligt den Kaufpreis mit M 43 913,75
sowie für Kosten und Abgaben " 586,25
insgesamt . . . M 44 500,—

auf das Budget für Außerordentliche Verwendungen, Fond Ankauf von Grundstücken, nach.

9. Ankauf von Grundstücken an der Heidbergstraße.

Die Bürgerschaft genehmigt den vorgelegten Vertrag mit dem Klempnermeister Hülsebus (Verhdlgn. S. 1203) und bewilligt den Kaufpreis mit M 23 800
sowie für Kosten und Abgaben " 300
insgesamt . . . M 24 100

auf das Budget für Außerordentliche Verwendungen, Fond Ankauf von Grundstücken, nach.

10. Straßenbahn.

Die Bürgerschaft ersucht den Senat, die Deputation wegen der Straßenbahn mit einem schleunigen Berichte zu beauftragen darüber, ob sich die Anbringung einer Schutzvorrichtung für die Fahrer sowie die in Hamburg eingeführte Fangeinrichtung gegen Unglücksfälle nicht auch für Bremen empfiehlt und ob sich nicht die Heizung der Wagen durchführen läßt.

11. Wöchnerinnen- und Säuglingspflege.

Die Bürgerschaft erinnert den Senat an ihren Beschluß vom 24. November 1906, betreffend Wöchnerinnen- und Säuglingspflege, und ersucht ihn, den erbetenen Bericht nunmehr veranlassen zu wollen.

12. Hebammenwesen.

Die Bürgerschaft erinnert den Senat an ihren Beschluß vom 16. Juni 1909, betreffend das Hebammenwesen, und ersucht ihn, nunmehr den erbetenen Bericht veranlassen zu wollen.

13. Reinigung der Schulzimmer.

Die Bürgerschaft erinnert den Senat an ihren Beschluß vom 6. Februar 1907, betreffend Reinigung der Schulzimmer und ersucht, die Schuldeputation nunmehr mit dem erbetenen Bericht zu beauftragen.

14. Polizeihunde.

Im Interesse der Verschärfung des Kriminaldienstes bei Verfolgung und Feststellung von Verbrechen und deren Täter erachtet die Bürgerschaft die Anschaffung und Haltung gut dressierter Polizeihunde für erforderlich. Sie ersucht den Senat, die betreffenden Behörden mit einem baldigen Bericht über die Zweckmäßigkeit solcher Maßregel und die dadurch entstehenden Kosten zu beauftragen.

15. Gefindeordnung.

Die Bürgerschaft erinnert den Senat an ihren Beschluß vom 8. Januar 1908, betreffend Gefindeordnung. Sie ersucht ihn, den erbetenen Bericht nunmehr zu veranlassen.

16. Öffentliche Spielplätze.

Die Bürgerschaft ersucht den Senat, die Deputation für die öffentlichen Grundstücke und die Deputation für die Stadterweiterung mit einem Berichte darüber zu beauftragen, ob es sich empfiehlt, das Areal des Doventorsfriedhofs oder einen Teil desselben zu einem öffentlichen Spielplatz einzurichten.

17. Öffentliche Grundstücke.

Die Bürgerschaft ersucht den Senat, die zuständige Behörde mit einem Berichte darüber zu beauftragen, ob es sich empfiehlt, die dem Staate gehörenden Ländereien an der verlängerten Meterstraße für Bauzwecke zu veräußern.

18. Unterricht.

Die Bürgerschaft ersucht den Senat, veranlassen zu wollen, daß bei der Beratung der Bürgerschaft über das Kapitel „Unterricht“ innerhalb der Budgetberatung der Senat durch den dem Schulwesen vorstehenden Senator vertreten werde.

Mitteilung des Senats

vom 11. November 1910.

1. Neubau eines pathologischen Instituts der Frankenanstalt.
2. Ankauf von Grundstücken in Schwachhausen.
3. Ankauf eines Grundstücks bei der Glücksbürgerstraße.
4. Ankauf von Grundstücken in Gröpelingen.